

Bürgerinitiative für den Erhalt öffentlichen Eigentums

c/o Peter Rosenbaum, Rosental 10, 38114 Braunschweig
Tel: 0531 - 56541

Presseerklärung

20. Januar 2006

Oberbürgermeister Hoffmann verbietet kritische Meinungsäußerung von Bürgerinnen und Bürgern im Rathaus

Nach ordentlich erfolgter Anmeldung eines Raumes im Rathaus durch eine gewählte Ratsfraktion für eine Pressekonferenz der *Bürgerinitiative für den Erhalt öffentlichen Eigentums*, hat Oberbürgermeister Hoffman diese Pressekonferenz verboten.

Die Bürgerinitiative lässt sich nichts verbieten und erklärt dazu:

Die Bürgerinitiativen in Braunschweig setzen sich sachlich und kompetent für öffentliche Belange ein und investieren darin viel Kraft, Zeit und eigene Ressourcen.

Das ist ein Schatz für das zivile Leben und gelebtes Kümmern und Sorgen um die Daseinsgrundlagen der Stadt. Das machen wir gerne und sind entschlossen, diese Arbeit trotz mancher Hindernisse fortzusetzen. Dazu ist aber auch ein angemessenes Forum nötig.

Das Rathaus ist der natürliche Mittelpunkt des öffentlichen Lebens der Bürgerschaft und ihrer sachlichen Auseinandersetzung; die Umwandlung in eine Konzern Zentrale mit Kommandoton und arrogantes Machtgehabe sind das genaue Gegenteil, ja geradezu Gift für eine zivile Auseinandersetzung in der Kommune und werden von uns nicht hingenommen.

Bürgerinitiative für den Erhalt öffentlichen Eigentums
gez. Rosenbaum